



SG-Ehrenvorstand Xaver Lechner ist am 13. Februar 2021 verstorben

Nachruf auf einen großen Paintner

Mit Xaver Lechner hat ein großer Paintner die Bühne des Lebens verlassen:

Die Sportgruppe Painten verabschiedet sich von ihrem Ehrenvorstand und Ehrenschriftführer Xaver Lechner

Wer einmal ein paar Jahre in Painten gelebt hat oder gar hier aufgewachsen ist, dem war Xaver Lechner wohlbekannt.

Der freundliche Herr mit dem schlohweißen Haar, der noch bis vor wenigen Wochen mit dem Gehstock durch Painten ging, täglich auf dem Friedhof seine Frau Fanny besuchte, die vor 13 Jahren vorausgegangen war, der gerne und (fast) immer einen Gesprächspartner auf seinem Spazierweg fand: der feine Herr Lechner, der „Fere“, der fast 94 Jahre lang in Painten lebte, ist am vergangenen Samstag nach einem kurzen Krankenhausaufenthalt in Kelheim verstorben.

Dieser heimatverbundene Mann war in Painten eine Institution:

beruflich führte er viele Jahre die örtliche Raiffeisenkasse, die anfangs mehr landwirtschaftliche Waren vertrieb, später immer mehr zum Kreditinstitut wurde.

Xaver beherrschte beides, als Filialleiter war er für viele Paintner der Vertraute in Geldfragen, verhalf Vielen zum eigenen Haus. Zu ihm pflegte man ein enges Vertrauensverhältnis.

Er lebte in seinem Wohnhaus am Marktplatz, wo seine Ehefrau ein Drogeriegeschäft führte, mit der Tochter und seinen 3 Söhnen. Im Alter zogen sie zum jüngsten Sohn in das neu gebaute Wohnhaus im alten Familienanwesen am Neuloher Weg, fast neben der Kirche.

Die große Familie, kirchliches Leben, Raiffeisenkasse, Sportverein und Feuerwehr waren Säulen seines Lebens. Einer wie er war überall gefragt, seine Fähigkeiten waren wertvoll, er übernahm Verantwortung, er war ein Macher.

Als sich die Sportgruppe Painten im Herbst 1948 gründete, war Xaver noch nicht mit dabei, aber schon ab Januar 1949 war er Mitglied, ab Juli 1949 baute er dann erstmals wichtige Vereinsstrukturen auf: er fungierte als Schriftführer und Kassier in Personalunion, im Oktober 1950 wurde er zum Geschäftsführer des Vereins bestellt. Leider war die viele Aufbauarbeit Ende 1953 schon beinahe vergebens, weil die sportliche Tätigkeit des Vereins „einschlief“, was viele Gründe hatte.

Erst 1958 ging es wieder weiter, ab 1959 mit Xaver Lechner als Schriftführer, bis 1962.

Ab 1971 war er bis 1990 ununterbrochen Schriftführer an der Seite von Vorstand Otmar Freisleben. In diesen fast 20 Jahren wuchs der Verein kontinuierlich. Xaver Lechner hatte mit seiner Besonnenheit und seiner ausgleichenden Art großen Anteil daran. Als die Welt noch nicht „digital“ war, war eine korrekte Mitgliederverwaltung eines stetig wachsenden Vereins eine große Herausforderung: auch das hat Xaver perfekt gemacht.

Als sich das langjährige Führungsduo im Mai 1990 zurückzog ernannte sie die Mitgliederversammlung noch am selben Abend zu Ehrenvorständen des Vereins.

Xaver blieb dem Verein weiter sehr verbunden, sein Wort und seine Meinung blieben im Verein hochgeschätzt.

Seine Freude über die Entwicklung seiner SG Painten, die er anfangs so mühevoll aufgebaut hatte, hat er nie verhehlt. Sehr gerne nahm er an den Veranstaltungen des Vereins teil, vermied es aber, im Rampenlicht zu stehen. Die Baumaßnahmen des Vereins hat er sehr interessiert verfolgt und unterstützt.

2008 fungierte er mit Ehrenvorstand Freisleben als Schirmherr des 60-jährigen Vereinsjubiläums.

Vor etwas mehr als 2 Jahren, im Oktober 2018, hatte er beim Ehrenabend zum 70. Gründungsjubiläum auf der Vereinsbühne noch über seine Erinnerungen an die Gründungsjahre der SG gesprochen und stehende Ovationen für sein Lebenswerk erhalten, zusammen mit Franz Moser sen., der im Oktober 2020 als letztes Gründungsmitglied der SG diese Welt verlassen hat. Mit Xaver Lechner hat die SG jetzt auch das letzte Mitglied der „ersten Generation“ verloren.

Xaver war kerzengerade und korrekt in allen Belangen, seine Zuverlässigkeit und Seriosität waren für das Wachstum des Vereines und seine Außenwirkung sehr bedeutend.

Jahrzehntelang hat er sich für den Sportverein sehr erfolgreich eingesetzt.

Wir waren und sind ihm zu allergrößtem Dank verpflichtet.

Xaver Lechner hat sich vielfältig in das örtliche Leben in Painten eingebracht: neben dem Sportverein war er auch für die Freiwillige Feuerwehr sehr aktiv. 78 Jahre lang war er dort Mitglied, mehr als 40 Jahre war er Schriftführer. Auch die Feuerwehr hat ihn für seine Verdienste im Jahr 1999 zum Ehrenschriftführer ernannt.

In der Pfarrei St. Georg in Painten war Xaver Lechner sehr aktiv in vielen Ämtern.

Die Fußwallfahrt nach Altötting hat er jahrzehntelang organisiert und war viele Jahre deren Pilgerführer. Der Marianischen Männerkongregation diente er als Ortsobmann von 1966 bis 2019.

Er, der für so viele da war, verabschiedete sich nun im ganz kleinen Kreis.

Er hätte es sich wohl so gewünscht.

Trauerreden hat er sich übrigens auch verboten, denn „über ihn gäbe es nichts zu sagen“.

So war der Lechner Xaver.

Er wird uns sehr fehlen.

Sportgruppe Painten e.V.

Painten, im Februar 2021

im Auftrag der Vorstandschaft und des Vereinsausschusses

Hans Ferstl, ehemaliger Vorsitzender der SG Painten

